

Mörike, Eduard: Früh im Wagen (1844)

- 1 Es graut vom Morgenreif
2 In Dämmerung das Feld,
3 Da schon ein blasser Streif
4 Den fernen Ost erhellt;
- 5 Man sieht im Lichte bald
6 Den Morgenstern vergehn,
7 Und doch am Fichtenwald
8 Den vollen Mond noch stehn:
- 9 So ist mein scheuer Blick,
10 Den schon die Ferne drängt,
11 Noch in das Schmerzensglück
12 Der Abschiedsnacht versenkt.
- 13 Dein blaues Auge steht
14 Ein dunkler See vor mir,
15 Dein Kuß, dein Hauch umweht,
16 Dein Flüstern mich noch hier.
- 17 An deinem Hals begräbt
18 Sich weinend mein Gesicht,
19 Und Purpurschwärze webt
20 Mir vor dem Auge dicht.
- 21 Die Sonne kommt; – sie scheucht
22 Den Traum hinweg im Nu,
23 Und von den Bergen streicht
24 Ein Schauer auf mich zu.

(Textopus: Früh im Wagen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49878>)